

## **Beschluss Nr. 14/2020 des Landesausschusses der Ärzte und Krankenkassen in Thüringen vom 01. Oktober 2020**

Nach dem Inkrafttreten des Bedarfsplanes der Kassenärztlichen Vereinigung Thüringen zum 01. Januar 2020 und bezugnehmend auf die erfolgten Veröffentlichungen im Thüringer Ärzteblatt bzw. unter [www.kvt.de](http://www.kvt.de) zur Versorgungsgradfeststellung gemäß den Bestimmungen des SGB V, dem Beschluss des Landesausschusses der Ärzte und Krankenkassen in Thüringen Nr. 01/2016 zur Feststellung der Quote gemäß § 25 Absatz 1 Nummern 2 und 3 Bedarfsplanungs-Richtlinie sowie dem Beschluss des Landesausschusses der Ärzte und Krankenkassen in Thüringen Nr. 09/2020 zur Versorgungssteuerung in besonderen Fällen gemäß § 67 Bedarfsplanungs-Richtlinie ergeben sich nunmehr nach den Sitzungen des Zulassungsausschusses für Ärzte am 11. August 2020 und 8. September 2020 sowie der Sitzung des Zulassungsausschusses in Zulassungsangelegenheiten der Psychotherapeuten am 11. August 2020 unter Berücksichtigung der Einwohnerzahlen nach dem letzten amtlichen Stand vom 31. Dezember 2019 folgende Veränderungen:

### **I. Partielle Öffnung gemäß § 103 Absatz 3 SGB V i.V.m. § 26 Bedarfsplanungs-Richtlinie**

#### **Urologen**

Planungsbereich Saale-Orla-Kreis

0,5 Vertragsarztsitze

In ehemals gesperrten Planungsbereichen, die partiell geöffnet werden, sind Zulassungen nur bis zur Grenze der Überversorgung möglich. Der vollständige Antrag auf Zulassung für diesen Vertragsarztsitz ist vom **02. Oktober 2020 bis zum 13. November 2020** an die Geschäftsstelle des Zulassungsausschusses, Postfach 2019, 99401 Weimar, zu richten. Der Zulassungsausschuss berücksichtigt bei dem Auswahlverfahren nur die nach der Bekanntmachung fristgerecht und vollständig abgegebenen Anträge. Unter mehreren Bewerbern entscheidet der Zulassungsausschuss nach pflichtgemäßem Ermessen unter Berücksichtigung folgender Kriterien:

- berufliche Eignung,
- Dauer der bisherigen ärztlichen Tätigkeit,
- Approbationsalter,
- Dauer der Eintragung in die Warteliste gemäß § 103 Absatz 5 Satz 1 SGB V,
- bestmögliche Versorgung der Versicherten im Hinblick auf die räumliche Wahl des Vertragsarztsitzes,
- Entscheidung nach Versorgungsgesichtspunkten (siehe z.B. Fachgebietsschwerpunkt, Feststellungen nach § 35 Bedarfsplanungs-Richtlinie),
- Belange von Menschen mit Behinderung beim Zugang zur Versorgung.

### **II. Änderungen der Auflagen der Beschlüsse des Landesausschusses der Ärzte und Krankenkassen in Thüringen vom 19. April 2013 gemäß § 63 Absatz 3 Bedarfsplanungs-Richtlinie a. F., Nr. 08/2016 vom 02. September 2016 sowie Nr. 10/2020 vom 27. Mai 2020**

#### **Hausärzte**

Planungsbereich Arnstadt	2,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Bad Lobenstein	1,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Hildburghausen	3,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Ilmenau	2,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Kahla	0,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Meiningen	0,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Neuhaus/Lauscha	1,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Nordhausen	4,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Saalfeld/Rudolstadt/Bad Blankenburg	3,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Schmöln/Gößnitz	3,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Sondershausen	2,0 Vertragsarztsitze

#### **Hautärzte**

Planungsbereich Kyffhäuserkreis	0,5 Vertragsarztsitze
---------------------------------	-----------------------

**Beschluss Nr. 14/2020 des Landesausschusses der Ärzte und Krankenkassen in Thüringen vom 01. Oktober 2020**

**Nervenärzte**

Planungsbereich Gotha	1,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Saale-Holzland-Kreis	0,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Saale-Orla-Kreis	1,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Schmalkalden-Meinungen/Suhl	1,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Sömmerda	0,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Wartburgkreis/Eisenach	0,5 Vertragsarztsitze

**Psychotherapeuten**

Planungsbereich Altenburger Land	0,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Sömmerda	3,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Wartburgkreis/Eisenach	1,0 Vertragsarztsitze

**III. Feststellung über das Ausschöpfen der Mindestversorgungsanteile gemäß § 25a Bedarfsplanungs-Richtlinie (Quotensitze<sup>1</sup>) sowie gemäß § 26 Absatz 1 Bedarfsplanungs-Richtlinie (Quotenplätze<sup>2</sup>)**

**1. für die Arztgruppe der Psychotherapeuten gemäß § 25 Bedarfsplanungs-Richtlinie**

a. Feststellung der Mindestversorgungsanteile in gesperrten Planungsbereichen gemäß § 103 Absatz 1 SGB V, § 25a i.V.m. § 25 Bedarfsplanungs-Richtlinie (**Quotensitze**)

aa. Der 25prozentige Anteil gemäß § 25 Absatz 1 Nummer 2 Bedarfsplanungs-Richtlinie für **psychotherapeutische Ärzte** ist nicht ausgeschöpft. Es bestehen Niederlassungsmöglichkeiten (**Quotensitze**)

(1) Niederlassungsmöglichkeiten in gesperrten Planungsbereichen für den Anteil der psychotherapeutischen Ärzte in der Arztgruppe der Psychotherapeuten aufgrund nicht ausgeschöpftem Mindestversorgungsanteil

Planungsbereich Kyffhäuserkreis	3,5 Vertragsarztsitze
---------------------------------	-----------------------

In gesperrten Planungsbereichen, die aufgrund eines nicht ausgeschöpften Mindestversorgungsanteils für diesen Anteil der bedarfsplanungsrechtlichen Arztgruppe partiell geöffnet sind, sind Zulassungsbeschränkungen gemäß § 25a Satz 2 i. V. m. § 26 Bedarfsplanungs-Richtlinie bis zur Ausschöpfung dieses Mindestversorgungsanteils möglich. Der vollständige Antrag auf Zulassung für diese Vertragsarztsitze ist vom **02. Oktober 2020 bis zum 13. November 2020** an die Geschäftsstelle des Zulassungsausschusses, Postfach 2019, 99401 Weimar, zu richten. Der Zulassungsausschuss berücksichtigt bei dem Auswahlverfahren nur die nach der Bekanntmachung fristgerecht und vollständig abgegebenen Anträge. Unter mehreren Bewerbern entscheidet der Zulassungsausschuss nach pflichtgemäßem Ermessen unter Berücksichtigung folgender Kriterien:

- berufliche Eignung,
- Dauer der bisherigen ärztlichen Tätigkeit,
- Approbationsalter,
- Dauer der Eintragung in die Warteliste gemäß § 103 Absatz 5 Satz 1 SGB V,
- bestmögliche Versorgung der Versicherten im Hinblick auf die räumliche Wahl des Vertragsarztsitzes,
- Entscheidung nach Versorgungsgesichtspunkten (siehe z.B. Fachgebietsschwerpunkt, Feststellungen nach § 35 Bedarfsplanungs-Richtlinie),
- Belange von Menschen mit Behinderung beim Zugang zur Versorgung.

1 Quotensitze stellen weitere Niederlassungsmöglichkeiten dar

2 Quotenplätze stellen **keine** zusätzlichen Niederlassungsmöglichkeiten dar

**Beschluss Nr. 14/2020 des Landesausschusses der Ärzte und Krankenkassen in Thüringen vom 01. Oktober 2020**

(2) Änderungen der Auflagen des Beschlusses des Landesausschusses der Ärzte und Krankenkassen in Thüringen zum nicht ausgeschöpften Mindestversorgungsanteil für psychotherapeutische Ärzte gemäß § 25 Absatz 1 Nummer 2 Bedarfsplanungs-Richtlinie Nr. 10/2020 vom 27. Mai 2020

Planungsbereich Erfurt, Stadt	2,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Saalfeld-Rudolstadt	3,5 Vertragsarztsitze

**bb.** Der gemäß § 25 Absatz 2 Bedarfsplanungs-Richtlinie innerhalb der Quote nach § 25 Absatz 1 Nummer 2 Bedarfsplanungs-Richtlinie vorzuhaltende Anteil von 50 Prozent für **Fachärzte für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie** ist nicht ausgeschöpft und der 25prozentige Anteil gemäß § 25 Absatz 1 Nummer 2 Bedarfsplanungs-Richtlinie für psychotherapeutische Ärzte ist nicht ausgeschöpft. Der Mindestversorgungsanteil für Fachärzte für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie gemäß § 25 Absatz 2 Bedarfsplanungs-Richtlinie wird ausgeschöpft ab (**Quotenplätze**)

Planungsbereich Erfurt, Stadt	6,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Greiz/Gera	3,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Kyffhäuserkreis	2,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Nordhausen	1,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Saalfeld-Rudolstadt	2,5 Vertragsarztsitze

**b.** Feststellung der Mindestversorgungsanteile in partiell geöffneten Planungsbereichen gemäß § 103 Absatz 3 SGB V, § 26 Absatz 1 i.V.m. § 25 Bedarfsplanungs-Richtlinie (**Quotenplätze**)

**aa.** Der 25prozentige Anteil gemäß § 25 Absatz 1 Nummer 2 Bedarfsplanungs-Richtlinie für **psychotherapeutische Ärzte** ist nicht ausgeschöpft. Der Mindestversorgungsanteil wird ausgeschöpft ab

Planungsbereich Altenburger Land	2,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Eichsfeld	1,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Gotha	3,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Hildburghausen	2,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Ilm-Kreis	4,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Saale-Holzland-Kreis	1,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Saale-Orla-Kreis	3,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Schmalkalden-Meiningen/Suhl	0,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Sömmerda	3,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Sonneberg	3,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Unstrut-Hainich-Kreis	3,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Wartburgkreis/Eisenach	4,0 Vertragsarztsitze

**bb.** Der 20prozentige Anteil gemäß § 25 Absatz 1 Nummer 3 Bedarfsplanungs-Richtlinie für **Ärzte und Psychotherapeuten, die gemäß § 12 Absatz 2 Nummer 7 Bedarfsplanungs-Richtlinie ausschließlich Kinder und Jugendliche psychotherapeutisch behandeln**, ist nicht ausgeschöpft. Der Mindestversorgungsanteil wird ausgeschöpft ab

Planungsbereich Altenburger Land	0,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Eichsfeld	1,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Ilm-Kreis	0,5 Vertragsarztsitze

**cc.** Der gemäß § 25 Absatz 2 Bedarfsplanungs-Richtlinie innerhalb der Quote gemäß § 25 Absatz 1 Nummer 2 Bedarfsplanungs-Richtlinie vorzuhaltende Anteil von 50 Prozent für **Fachärzte für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie** ist nicht ausgeschöpft. Der Mindestversorgungsanteil wird ausgeschöpft ab

**Beschluss Nr. 14/2020 des Landesausschusses der Ärzte und Krankenkassen in Thüringen vom 01. Oktober 2020**

Planungsbereich Altenburger Land	2,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Eichsfeld	2,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Gotha	3,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Hildburghausen	1,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Ilm-Kreis	2,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Saale-Holzland-Kreis	1,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Saale-Orla-Kreis	1,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Schmalkalden-Meinungen/Suhl	1,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Sömmerda	1,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Sonneberg	1,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Unstrut-Hainich-Kreis	2,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Wartburgkreis/Eisenach	4,0 Vertragsarztsitze

**2. für die Arztgruppe der Nervenärzte gemäß § 12 Absatz 5 Bedarfsplanungs-Richtlinie**

**a. Feststellung der Mindestversorgungsanteile in gesperrten Planungsbereichen gemäß § 103 Absatz 1 SGB V, § 25a i.V.m. § 12 Absatz 5 Bedarfsplanungs-Richtlinie (Quotensitze)**

**aa.** Der 25prozentige Anteil gemäß § 12 Absatz 5 Satz 2 Bedarfsplanungs-Richtlinie für **Nervenärzte sowie Ärzte mit doppelter Facharztanerkennung in den Gebieten Neurologie und Psychiatrie** ist nicht ausgeschöpft. Es bestehen Niederlassungsmöglichkeiten für

Planungsbereich Ilm-Kreis	0,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Jena, Stadt	0,5 Vertragsarztsitze

In gesperrten Planungsbereichen, die aufgrund eines nicht ausgeschöpften Mindestversorgungsanteils für diesen Anteil der bedarfsplanungsrechtlichen Arztgruppe partiell geöffnet sind, sind Zulassungsbeschränkungen gemäß § 25a Satz 2 i. V. m. § 26 Bedarfsplanungs-Richtlinie bis zur Ausschöpfung dieses Mindestversorgungsanteils möglich. Der vollständige Antrag auf Zulassung für diese Vertragsarztsitze ist vom **02. Oktober 2020 bis zum 13. November 2020** an die Geschäftsstelle des Zulassungsausschusses, Postfach 2019, 99401 Weimar, zu richten. Der Zulassungsausschuss berücksichtigt bei dem Auswahlverfahren nur die nach der Bekanntmachung fristgerecht und vollständig abgegebenen Anträge. Unter mehreren Bewerbern entscheidet der Zulassungsausschuss nach pflichtgemäßem Ermessen unter Berücksichtigung folgender Kriterien:

- berufliche Eignung,
- Dauer der bisherigen ärztlichen Tätigkeit,
- Approbationsalter,
- Dauer der Eintragung in die Warteliste gemäß § 103 Absatz 5 Satz 1 SGB V,
- bestmögliche Versorgung der Versicherten im Hinblick auf die räumliche Wahl des Vertragsarztsitzes,
- Entscheidung nach Versorgungsgesichtspunkten (siehe z.B. Fachgebietsschwerpunkt, Feststellungen nach § 35 Bedarfsplanungs-Richtlinie),
- Belange von Menschen mit Behinderung beim Zugang zur Versorgung.

**bb.** Die Mindestversorgungsanteile von jeweils 50 % der Differenz aus dem Versorgungsanteil in Höhe von 100 % der regionalen Verhältniszahl und der tatsächlichen Anzahl der Nervenärzte sowie der Ärzte mit doppelter Facharztanerkennung in den Gebieten Neurologie und Psychiatrie einerseits für Neurologen und andererseits für Psychiater sowie Fachärzte für Psychiatrie und Psychotherapie gemäß § 12 Absatz 5 Satz 1 Bedarfsplanungs-Richtlinie sind nicht ausgeschöpft. Es bestehen Niederlassungsmöglichkeiten für

**Psychiater**

Planungsbereich Altenburger Land	0,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Sonneberg	1,5 Vertragsarztsitze

**Beschluss Nr. 14/2020 des Landesausschusses der Ärzte und Krankenkassen in Thüringen vom 01. Oktober 2020**

In gesperrten Planungsbereichen, die aufgrund eines nicht ausgeschöpften Mindestversorgungsanteils für diesen Anteil der bedarfsplanungsrechtlichen Arztgruppe partiell geöffnet sind, sind Zulassungsbeschränkungen gemäß § 25a Satz 2 i. V. m. § 26 Bedarfsplanungs-Richtlinie bis zur Ausschöpfung dieses Mindestversorgungsanteils möglich. Der vollständige Antrag auf Zulassung für diese Vertragsarztsitze ist vom **02. Oktober 2020 bis zum 13. November 2020** an die Geschäftsstelle des Zulassungsausschusses, Postfach 2019, 99401 Weimar, zu richten. Der Zulassungsausschuss berücksichtigt bei dem Auswahlverfahren nur die nach der Bekanntmachung fristgerecht und vollständig abgegebenen Anträge. Unter mehreren Bewerbern entscheidet der Zulassungsausschuss nach pflichtgemäßem Ermessen unter Berücksichtigung folgender Kriterien:

- berufliche Eignung,
- Dauer der bisherigen ärztlichen Tätigkeit,
- Approbationsalter,
- Dauer der Eintragung in die Warteliste gemäß § 103 Absatz 5 Satz 1 SGB V,
- bestmögliche Versorgung der Versicherten im Hinblick auf die räumliche Wahl des Vertragsarztsitzes,
- Entscheidung nach Versorgungsgesichtspunkten (siehe z.B. Fachgebietsschwerpunkt, Feststellungen nach § 35 Bedarfsplanungs-Richtlinie),
- Belange von Menschen mit Behinderung beim Zugang zur Versorgung.

**b. Feststellung der Mindestversorgungsanteile in partiell geöffneten Planungsbereichen gemäß § 103 Absatz 3 SGB V, § 26 Absatz 1 i.V.m. § 12 Absatz 5 Bedarfsplanungs-Richtlinie (Quotenplätze)**

**aa.** Der 25prozentige Anteil gemäß § 12 Absatz 5 Satz 2 Bedarfsplanungs-Richtlinie für **Nervenärzte sowie Ärzte mit doppelter Facharztanerkennung in den Gebieten Neurologie und Psychiatrie** ist nicht ausgeschöpft. Der Mindestversorgungsanteil wird ausgeschöpft ab

Planungsbereich Saale-Orla-Kreis	0,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Schmalkalden-Meiningen/Suhl	1,5 Vertragsarztsitze

**bb.** Die Mindestversorgungsanteile von jeweils 50 % der Differenz aus dem Versorgungsanteil in Höhe von 100 % der regionalen Verhältniszahl und der tatsächlichen Anzahl der Nervenärzte sowie der Ärzte mit doppelter Facharztanerkennung in den Gebieten Neurologie und Psychiatrie einerseits für Neurologen und andererseits für Psychiater sowie Fachärzte für Psychiatrie und Psychotherapie § 12 Absatz 5 Satz 1 Bedarfsplanungs-Richtlinie sind nicht ausgeschöpft. Die Mindestversorgungsanteile werden ausgeschöpft ab

**Neurologen**

Planungsbereich Eichsfeld	1,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Gotha	0,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Hildburghausen	1,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Kyffhäuserkreis	0,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Saale-Orla-Kreis	2,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Saalfeld-Rudolstadt	1,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Unstrut-Hainich-Kreis	1,0 Vertragsarztsitze

**Psychiater**

Planungsbereich Gotha	1,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Hildburghausen	0,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Kyffhäuserkreis	0,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Saalfeld-Rudolstadt	0,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Schmalkalden-Meiningen/Suhl	1,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Wartburgkreis/Eisenach	0,5 Vertragsarztsitze

**Beschluss Nr. 14/2020 des Landesausschusses der Ärzte und Krankenkassen in Thüringen vom 01. Oktober 2020**

**3. für die Arztgruppe der Fachinternisten für die Fachärzte für Innere Medizin und Rheumatologie sowie die Fachärzte für Innere Medizin mit Schwerpunkt Rheumatologie gemäß § 13 Absatz 6 Nummer 1 Bedarfsplanungs-Richtlinie über einen Mindestversorgungsanteil von 8 %**

Der Mindestversorgungsanteil in gesperrten Planungsbereichen gemäß § 103 Absatz 1 SGB V, § 25a i.V.m. § 13 Absatz 6 Nummer 1 Bedarfsplanungs-Richtlinie ist nicht ausgeschöpft (**Quotensitze**). Es bestehen Niederlassungsmöglichkeiten für

**(1)** Niederlassungsmöglichkeiten in gesperrten Planungsbereichen für die Fachärzte für Innere Medizin und Rheumatologie sowie die Fachärzte für Innere Medizin mit Schwerpunkt Rheumatologie

Planungsbereich Nordthüringen 1,5 Vertragsarztsitze

In gesperrten Planungsbereichen, die aufgrund eines nicht ausgeschöpften Mindestversorgungsanteils für diesen Anteil der bedarfsplanungsrechtlichen Arztgruppe partiell geöffnet sind, sind Zulassungsbeschränkungen gemäß § 25a Satz 2 i. V. m. § 26 Bedarfsplanungs-Richtlinie bis zur Ausschöpfung dieses Mindestversorgungsanteils möglich. Der vollständige Antrag auf Zulassung für diese Vertragsarztsitze ist vom **02. Oktober 2020 bis zum 13. November 2020** an die Geschäftsstelle des Zulassungsausschusses, Postfach 2019, 99401 Weimar, zu richten. Der Zulassungsausschuss berücksichtigt bei dem Auswahlverfahren nur die nach der Bekanntmachung fristgerecht und vollständig abgegebenen Anträge. Unter mehreren Bewerbern entscheidet der Zulassungsausschuss nach pflichtgemäßem Ermessen unter Berücksichtigung folgender Kriterien:

- berufliche Eignung,
- Dauer der bisherigen ärztlichen Tätigkeit,
- Approbationsalter,
- Dauer der Eintragung in die Warteliste gemäß § 103 Absatz 5 Satz 1 SGB V,
- bestmögliche Versorgung der Versicherten im Hinblick auf die räumliche Wahl des Vertragsarztsitzes,
- Entscheidung nach Versorgungsgesichtspunkten (siehe z.B. Fachgebietsschwerpunkt, Feststellungen nach § 35 Bedarfsplanungs-Richtlinie),
- Belange von Menschen mit Behinderung beim Zugang zur Versorgung.

**(2)** Änderung der Auflage des Beschlusses des Landesausschusses der Ärzte und Krankenkassen in Thüringen zum nicht ausgeschöpften Mindestversorgungsanteil für die Fachärzte für Innere Medizin und Rheumatologie sowie die Fachärzte für Innere Medizin mit Schwerpunkt Rheumatologie Nr. 10/2020 vom 27. Mai 2020

Planungsbereich Südwestthüringen 1,0 Vertragsarztsitze

**IV. Feststellung der Höchstversorgungsanteile für die Arztgruppe der Fachinternisten gemäß § 13 Absatz 6 Nummer 2, 3, 4 und 5 Bedarfsplanungs-Richtlinie**

**1. für Fachärzte für Innere Medizin und Kardiologie sowie Fachärzte für Innere Medizin mit dem Schwerpunkt Kardiologie**

Der Höchstversorgungsanteil gemäß § 13 Absatz 6 Nummer 2 Satz 1 Bedarfsplanungs-Richtlinie der Fachärzte für Innere Medizin und Kardiologie sowie der Fachärzte für Innere Medizin mit dem Schwerpunkt Kardiologie von 33 Prozent, der mit Ausnahme der Nachbesetzung gemäß Satz 2 nicht überschritten werden darf, ist erreicht ab

Planungsbereich Mittelthüringen 1,0 Vertragsarztsitze  
Planungsbereich Nordthüringen 2,0 Vertragsarztsitze  
Planungsbereich Ostthüringen 1,5 Vertragsarztsitze  
Planungsbereich Südwestthüringen 2,5 Vertragsarztsitze

**2. für Fachärzte für Innere Medizin und Gastroenterologie sowie Fachärzte für Innere Medizin mit dem Schwerpunkt Gastroenterologie**

a. Der Höchstversorgungsanteil gemäß § 13 Absatz 6 Nummer 3 Satz 1 Bedarfsplanungs-Richtlinie der Fachärzte für Innere Medizin und Gastroenterologie sowie der Fachärzte für Innere Medizin mit dem Schwerpunkt Gastroenterologie von 19 Prozent, der mit Ausnahme der Nachbesetzung gemäß Satz 2 nicht überschritten werden darf, ist erreicht ab

Planungsbereich Mittelthüringen	3,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Nordthüringen	1,0 Vertragsarztsitze

b. Der Höchstversorgungsanteil gemäß § 13 Absatz 6 Nummer 3 Satz 1 Bedarfsplanungs-Richtlinie der Fachärzte für Innere Medizin und Gastroenterologie sowie der Fachärzte für Innere Medizin mit dem Schwerpunkt Gastroenterologie von 19 Prozent, der mit Ausnahme der Nachbesetzung gemäß Satz 2 nicht überschritten werden darf, ist erreicht im

Planungsbereich Ostthüringen  
Planungsbereich Südwestthüringen

**3. für Fachärzte für Innere Medizin und Pneumologie, Fachärzte für Innere Medizin mit dem Schwerpunkt Pneumologie, Fachärzte für Lungen- und Bronchialheilkunde, sowie Fachärzte für Innere Medizin mit Teilgebietsbezeichnung Lungen- und Bronchialheilkunde**

a. Der Höchstversorgungsanteil gemäß § 13 Absatz 6 Nummer 4 Satz 1 Bedarfsplanungs-Richtlinie der Fachärzte für Innere Medizin und Pneumologie, der Fachärzte für Innere Medizin mit dem Schwerpunkt Pneumologie, der Fachärzte für Lungen- und Bronchialheilkunde, sowie der Fachärzte für Innere Medizin mit Teilgebietsbezeichnung Lungen- und Bronchialheilkunde von 18 Prozent, der mit Ausnahme der Nachbesetzung gemäß Satz 2 nicht überschritten werden darf, ist erreicht ab

Planungsbereich Nordthüringen	2,5 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Ostthüringen	2,0 Vertragsarztsitze
Planungsbereich Südwestthüringen	0,5 Vertragsarztsitze

b. Der Höchstversorgungsanteil gemäß § 13 Absatz 6 Nummer 4 Satz 1 Bedarfsplanungs-Richtlinie der Fachärzte für Innere Medizin und Pneumologie, der Fachärzte für Innere Medizin mit dem Schwerpunkt Pneumologie, der Fachärzte für Lungen- und Bronchialheilkunde, sowie der Fachärzte für Innere Medizin mit Teilgebietsbezeichnung Lungen- und Bronchialheilkunde von 18 Prozent, der mit Ausnahme der Nachbesetzung gemäß Satz 2 nicht überschritten werden darf, ist erreicht im

Planungsbereich Mittelthüringen

**4. für Fachärzte für Innere Medizin und Nephrologie sowie Fachärzte für Innere Medizin mit dem Schwerpunkt Nephrologie**

Der Höchstversorgungsanteil gemäß § 13 Absatz 6 Nummer 5 Satz 1 Bedarfsplanungs-Richtlinie der Fachärzte für Innere Medizin und Nephrologie sowie der Fachärzte für Innere Medizin mit dem Schwerpunkt Nephrologie von 25 Prozent, der mit Ausnahme der Nachbesetzung gemäß Satz 2 nicht überschritten werden darf, ist erreicht im

Planungsbereich Mittelthüringen  
Planungsbereich Nordthüringen  
Planungsbereich Ostthüringen  
Planungsbereich Südwestthüringen

**Beschluss Nr. 14/2020 des Landesausschusses der Ärzte und Krankenkassen in Thüringen vom 01. Oktober 2020**

**V. Sperrung gemäß § 103 Absatz 1 SGB V i.V.m. § 24 Bedarfsplanungs-Richtlinie**

**Hausärzte**

Planungsbereich Zeulenroda-Triebes

**HNO-Ärzte**

Planungsbereich Erfurt, Stadt

Planungsbereich Jena, Stadt

**Nervenärzte**

Planungsbereich Altenburger Land

Planungsbereich Ilm-Kreis

Planungsbereich Sonneberg

Planungsbereich Weimarer-Land/Weimar

**Psychotherapeuten**

Planungsbereich Kyffhäuserkreis

**Urologen**

Planungsbereich Altenburger Land

Planungsbereich Ilm-Kreis

**Kinder- und Jugendärzte**

Planungsbereich Ilm-Kreis

Planungsbereich Kyffhäuserkreis

**Fachinternisten**

Planungsbereich Nordthüringen

**Neurochirurgen**

Planungsbereich Thüringen

**Nuklearmediziner**

Planungsbereich Thüringen

**Strahlentherapeuten**

Planungsbereich Thüringen

**VI. Überschreitung des allgemeinen bedarfsgerechten Versorgungsgrades um 40 Prozent gemäß § 103 Abs. 1 Satz 3**

**Chirurgen und Orthopäden**

Planungsbereich Eichsfeld

Planungsbereich Gotha

Planungsbereich Greiz/Gera

Planungsbereich Ilm-Kreis

Planungsbereich Jena, Stadt

Planungsbereich Kyffhäuserkreis

Planungsbereich Nordhausen

Planungsbereich Saale-Holzland-Kreis

Planungsbereich Saalfeld-Rudolstadt

Planungsbereich Schmalkalden-Meiningen/Suhl

Planungsbereich Sonneberg

Planungsbereich Unstrut-Hainich-Kreis



**Beschluss Nr. 14/2020 des Landesausschusses der Ärzte und Krankenkassen in Thüringen vom 01. Oktober 2020**

**Frauenärzte**

Planungsbereich Altenburger Land  
Planungsbereich Greiz/Gera  
Planungsbereich Hildburghausen  
Planungsbereich Kyffhäuserkreis  
Planungsbereich Nordhausen  
Planungsbereich Saale-Orla-Kreis  
Planungsbereich Saalfeld-Rudolstadt  
Planungsbereich Schmalkalden-Meiningen/Suhl  
Planungsbereich Sonneberg  
Planungsbereich Unstrut-Hainich-Kreis  
Planungsbereich Wartburgkreis/Eisenach  
Planungsbereich Weimarer Land/Weimar

**Hautärzte**

Planungsbereich Greiz/Gera  
Planungsbereich Ilm-Kreis  
Planungsbereich Jena, Stadt  
Planungsbereich Sonneberg  
Planungsbereich Weimarer Land/Weimar

**HNO-Ärzte**

Planungsbereich Greiz/Gera  
Planungsbereich Schmalkalden-Meiningen/Suhl  
Planungsbereich Weimarer Land/Weimar

**Nervenärzte**

Planungsbereich Greiz/Gera

**Psychotherapeuten**

Planungsbereich Greiz/Gera

**Urologen**

Planungsbereich Eichsfeld  
Planungsbereich Greiz/Gera  
Planungsbereich Kyffhäuserkreis  
Planungsbereich Nordhausen  
Planungsbereich Unstrut-Hainich-Kreis

**Kinder- und Jugendärzte**

Planungsbereich Altenburger Land  
Planungsbereich Greiz/Gera  
Planungsbereich Jena, Stadt  
Planungsbereich Schmalkalden-Meiningen/Suhl  
Planungsbereich Sonneberg  
Planungsbereich Unstrut-Hainich-Kreis  
Planungsbereich Weimarer Land/Weimar

**Anästhesisten**

Planungsbereich Ostthüringen

**Fachinternisten**

Planungsbereich Ostthüringen

**Radiologen**

Planungsbereich Nordthüringen  
Planungsbereich Ostthüringen

**Beschluss Nr. 14/2020 des Landesausschusses der Ärzte und Krankenkassen in Thüringen vom 01. Oktober 2020**

**Laborärzte**

Planungsbereich Thüringen

gez. Erika Behnsen  
Vorsitzende des Landesausschusses

Ass. jur. Nicole Frank  
Geschäftsführerin des Landesausschusses

**Hinweis:**

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass der vorstehende Beschluss mit dem Zugang beim Zulassungsausschuss bereits seine Wirksamkeit erlangt hat. In Planungsbereichen, die partiell geöffnet wurden, sind Zulassungen nur bis zur Grenze der Überversorgung möglich.